

# Pressmitteilung

## Bilanz „Sauber macht lustig!“

### ZAW-SR zieht Bilanz:

### Rekordbeteiligung bei „Sauber macht lustig“ und kuriose Funde

Mit insgesamt 9.414 Teilnehmenden verzeichnete die diesjährige Aktion „Sauber macht lustig“ einen neuen Teilnehmerrekord. Rund 800 Helferinnen und Helfer mehr als bei der vorhergehenden Aktion engagierten sich, um wilden Müll in der Region zu sammeln – ein starkes Zeichen für Umweltbewusstsein und praktizierten Gemeinsinn.

Trotz gestiegener Teilnehmerzahlen wurde weniger Müll gesammelt – ein erfreuliches Signal, wie ZAW-SR-Geschäftsführer Gangolf Wasmeier betont: „Die Menge ist zwar rückläufig, aber immer noch alarmierend. Rund 18 Tonnen Abfälle wurden aus der Natur geholt – das zeigt, wie wichtig die Aktion bleibt.“

#### **Breites Engagement in der ganzen Region**

Besonders hervorzuheben ist der Einsatz von Vereinen, Schulen, Initiativen und vielen Einzelpersonen. Landrat und ZAW-SR-Vorsitzender Josef Laumer sowie Straubings Oberbürgermeister und stellvertretender ZAW-SR-Vorsitzender Markus Pannermayr würdigen das Engagement als wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt in der Region: „Das ist gelebte Verantwortung – ohne große Worte, dafür mit großer Wirkung.“

Allein 5.392 Schülerinnen und Schüler machten im Rahmen des Unterrichts mit. Eine teilnehmende Lehrkraft betonte: „So lernen Kinder früh, Verantwortung zu übernehmen und den Blick für Umweltverschmutzung zu schärfen – das wirkt nachhaltig.“

#### **Rätselhafte und gefährliche Funde**

Auch in diesem Jahr förderte die Aktion einige ungewöhnliche Funde zutage: Im Straubinger Allachbach wurden beispielsweise mehrere originalverpackte Pakete mit Haushaltsbatterien entdeckt – warum sie dort entsorgt wurden, bleibt rätselhaft. In einer Gemeinde im Landkreis stießen Helfer auf ein defektes Abhörgerät – ebenfalls ein Fund mit vielen Fragezeichen. Wieder andere Gruppen fanden gefährlichen Sondermüll wie Ölkannister oder Farbeimer. Ein kleiner Lichtblick: Ein verlorenes Ausweisdokument samt Führerschein konnte sichergestellt und dem Besitzer zurückgegeben werden.

#### **18 Tonnen weniger Müll in der Natur**

Insgesamt wurden durch die Aktion 18 Tonnen Müll fachgerecht entsorgt – vom Kunststoffbecher bis zum Elektroschrott. Vielerorts unterstützen Bauhofmitarbeiter beim Transport der Sammelmengen zu den Wertstoffhöfen. Vier Abfuhrteams des ZAW-SR holten noch am Aktionstag allen gesammelten Müll aus dem gesamten Verbandsgebiet ein.

### **Ein starkes Zeichen**

Der ZAW-SR bedankt sich bei allen Beteiligten für ihr großartiges Engagement. „Diese Aktion zeigt, was möglich ist, wenn viele gemeinsam anpacken – für eine saubere und lebenswerte Heimat“, so die abschließende Botschaft der Verantwortlichen.

### **Zu den Fotos:**

#### **MSC Straubing:**

Eine große Plastikfolie hatte sich im Ufergehölz verfangen. Der ausgefrante Rand lässt die Entstehung von Mikroplastik ahnen.

#### **Trachtenverein Elisabethzell:**

„Sauber macht lustig“ verbindet! – im wahrsten Sinne des Wortes. Eine große Gemeinschaft aus über 9.400 Sammlerinnen und Sammlern befreiten die Natur von 18 Tonnen Müll!

#### **Foto ZAW-SR\_Aholting:**

Auf dem Anhänger werden Spezialfunde extra gesichert. Sondermüll wie Behälter mit Sondermüll oder Glasflaschen.

#### **Foto ZAW-SR\_Umschlaghalle**

Der Sohn eines ZAW-SR-Mitarbeiters bestaunt abends beeindruckt den Müllberg mit all seinen interessanten Inhalten.